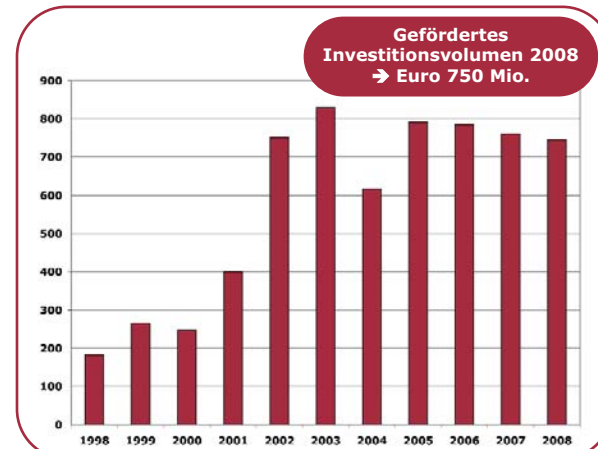


Entwicklung des geförderten Investitionsvolumens
(in Mio. Euro)



Quelle: Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.

Tourismus Förderungen 2009/2010

Wirtschaftsministerium & ÖHT -
Ihre Partner für Finanzierungen



ÖHT – die Tourismusbank

Die ÖHT (Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.) wurde 1947 als Tochtergesellschaft kommerzieller Banken gegründet und stellt als Förderungsbank zinsgünstige Finanzierungen im Auftrag des Wirtschaftsministeriums und anderer öffentlicher Stellen für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft zur Verfügung.

Dieses Modell eines Public-Private-Partnership hat sich seit mehr als 60 Jahren bewährt. Die wesentlichen Funktionen der ÖHT heute sind:

- Bereitstellen zinsgünstiger Finanzierungen
- Beratung der investierenden Unternehmen, insbesondere von Unternehmensgründern
- Übernahme von Haftungen
- Intermediär für Kapitalquellen und Förderungen der Europäischen Union
- Bereitstellen von Branchendaten

Förderungen 2008

- rund 1.000 Tourismus- und Freizeitbetriebe gefördert – davon 99% KMUs
- 200 Mio. EUR Kreditvolumen bereitgestellt
- rund 750 Mio. EUR gefördertes Investitionsvolumen
- in geförderten Betrieben der Tourismus- und Freizeitwirtschaft:
 - ▶ 22.000 Beschäftigte
 - ▶ 1,8 Mrd. EUR Umsatz

Aktuell!

Maßnahmen 2009/2010 des Wirtschaftsministeriums

- Erhöhung der Budget- und der ERP-Mittel für die Tourismusförderung
- Absicherung der geförderten Tourismusfinanzierung durch Einbindung der Europäischen Investitionsbank
- ERP-Kleinkredite als neues Förderungsinstrument
- Verdoppelung des Haftungsvolumens und Erhöhung der Obergrenze für Haftungsübernahmen im Einzelfall
- Ausweitung der Einsatzmöglichkeiten des Haftungsinstruments auf „ERP-Kleinkredite“ und „Überbrückungsfinanzierungen“

Das Förderungsangebot für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft

- Langfristige Investitionsfinanzierung
- Beratungs- und Ausbildungsförderung
- Kooperationsförderung
- Restrukturierungsprojekte
- Jungunternehmerförderung
- Übernahme von Haftungen

Die Experten der ÖHT verknüpfen die Förderungen des Wirtschaftsministeriums mit in Frage kommenden Landesförderungen. Auf diese Weise kann die Finanzierung optimiert und gleichzeitig der administrative Aufwand verringert werden.



Die Bedeutung des Tourismus in Österreich

2008 gab es in Österreich 32,6 Mio. Ankünfte und 126,6 Mio. Nächtigungen

Bei den Einnahmen aus dem internationalen Reiseverkehr liegt Österreich weltweit an 9. Stelle

Der Anteil der Tourismuseinnahmen an den Dienstleistungsexporterlösen beträgt fast 40%

Bei den internationalen Ankünften liegt Österreich weltweit an 12. Stelle

Der Marktanteil Österreichs am internationalen europäischen Tourismus (EU 15) beträgt 5,75%

Der Anteil des Tourismus am österreichischen BIP beträgt 8,4% – gemeinsam mit der Freizeitwirtschaft 16,1%

Der Anteil der direkt und indirekt im Tourismus Beschäftigten an der Gesamtbeschäftigung in Österreich beträgt 12,1%

Quellen: WKÖ, Statistik Austria, ÖW



Österreich: eines der beliebtesten Urlaubsländer der Welt